



**FLURSTEDT** **17. 9. 2017**

14.00 Uhr **Vernissage**  
mit Werken von Katrin Vogl  
**Musikalische Umrahmung:**  
Ingo Reimann, Harmonium  
▶ **Dorfkirche Flurstedt**  
Dorfstraße 46 · 99510 Flurstedt



**Katrin Vogl**  
„Vielfalt in Acryl, Öl und Kohle“

Katrin Vogl, in Apolda geboren und in Flurstedt aufgewachsen, malt seit 1998. Anfangs malte sie mit Acrylfarben auf Leinwand, später entstanden auch Arbeiten mit Kohle, Ölfarben und Bleistift. Die Ausstellung ist bis zum 24. September 2017 täglich von 16 bis 18 Uhr geöffnet.



**Ingo Reimann**  
spielt Werke von Modest Mussorgski („Bilder einer Ausstellung,“) und Andreas Willscher auf dem Harmonium.

**DORFKIRCHE FLURSTEDT**

- ▶ 1795 mit reicher Ausstattung erbaut.
- ▶ Die Plastiken Glaube, Liebe, Hoffnung und Demut des Weimarer Hofbildhauers Martin Gottfried Klauer schmücken den Altar



**ZOTTELSTEDT** **19. 9. 2017**

18.30 Uhr **Kulinarische Spezialitäten**  
werden im Kirchhof gereicht  
19.30 Uhr **Ensemble „Quattro Colori“**, Apolda  
▶ **St. Vituskirche Zottelstedt**  
Zur kleinen Aue 111–113  
99510 Zottelstedt



**Musikalische Farbenvierfalt** (Händel – Piazzolla – Marquina)  
· Karol Geßner, Ingrid Katzig, Manja Ert, Petra Herfurth

**ST. VITUS**

- ▶ 1210 als romanische Dorfkirche errichtet
- ▶ Turm aus dem 14. Jahrhundert
- ▶ heutige Dorfkirche aus dem 18. Jahrhundert
- ▶ drei Hartgussglocken aus Eisen



**EBERSTEDT** **20. 9. 2017**

19 Uhr **„Father Brown ermittelt in Eberstedt – Kirche als Tat-Ort“**  
Lesung mit Stefan P. Andres  
▶ **Radfahrerkirche „St. Margarethe“**  
Dorfstraße · 99510 Eberstedt



**Stefan Andres**, gebürtiger Erfurter, studierte Stadtplanung. Dozentur an der Fachhochschule Erfurt. Begeisterter Vorleser aus Leidenschaft, begleitet u. a. Lesungen in der Erfurter Straßenbahn anlässlich der dortigen Kinderbuchtage. Außerdem erotische Lesungen in Schloß Molsdorf und Krimis auf mittelalterlichen Märkten.

**ST. MARGARETHE**

- ▶ Chorturmkirche, Kirchturm aus dem Jahr 1588
- ▶ erbaut von 1743 bis 1745 auf Vorgängerkirche



**Elsa von Duhring, Harfe**  
Die Harfenistin, geboren in der Rhön, widmete sich nach ihrer Gitarrenausbildung dem Gesang (Kammerchor, Musicals). Nachdem sie ihr eigenes Instrument baute, begann sie 2011 auch mit dem Spielen auf der Harfe. Ihr Repertoire reicht von Kompositionen aus der Frührenaissance über irisch-keltische Musik bis hin zu moderner Musikliteratur.



**NIEDERROSSLA** **24. 9. 2017**

15 Uhr **Abschlussfest im Pfarrgarten**  
17 Uhr **„Conventus tibicinus“**  
**Ensemble für Alte Musik**  
▶ **Johanniskirche Niederrossla**  
Apoldaer Str. 4  
99510 Niederrossla



**„Conventus tibicinus“**  
Das Ensemble für Alte Musik aus Weimar spielt unter Leitung von Sabine Leidel Kompositionen aus Renaissance und Barock. Dabei erfährt das Werk Georg Philipp Telemanns besondere Würdigung, begeht die Musikwelt doch in diesem Jahr seinen 250. Todestag. Begleitet und moderiert von Wolf Günter Leidel, ehemaliger Professor an der Hochschule Franz Listz, Weimar, Gründer des vox coelestis e.V. – jenes Vereins, der sich besonders um die Musik der Spätromantik verdient gemacht hat. Das Besondere dieses Konzerts – Prof. Leidel improvisiert nach Publikumswünschen!

**BAROCKKIRCHE NIEDERROSSLA**

- ▶ Ersterwähnung 996, einst Heilig-Kreuz-Kirche
- ▶ die heutige barocke Dorfkirche entstand 1670
- ▶ Restaurierung 1971/72, Dach von 2000 bis 2002
- ▶ drei Glocken, Grabstein der Nichte Luthers



**KULTURNETZWERK EKM**

# Festival Unterer IlmtalRadweg

**10. – 24. September 2017**

cover: amold.berthold.reincke



EVANGELISCHE KIRCHE  
IN MITTELDEUTSCHLAND

KULTURNETZWERK EKM

www.kleinkunst-ekm.de · kleinkunst@ekmd.de  
Für den Inhalt: Helmut Krauß  
Gemeindedienst der EKM · 036202-771790  
Zinzendorfplatz 3 · 99192 Neudietendorf



EVANGELISCHE KIRCHE  
IN MITTELDEUTSCHLAND

www.kleinkunst-ekm.de

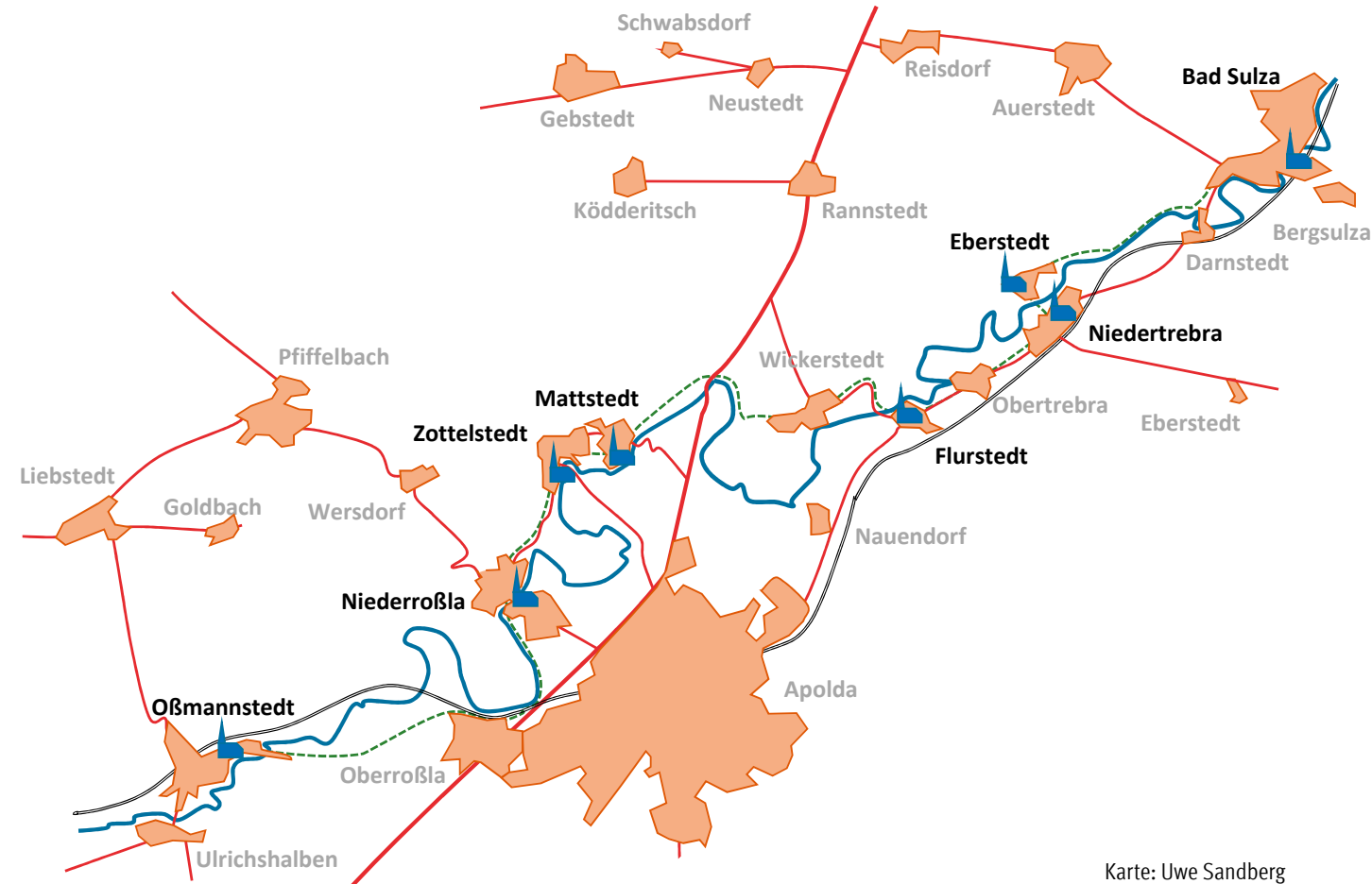
Liebe Bürgerinnen und Bürger  
im Unteren Ilmtal,  
liebe Besucher und Radtouristen  
aus Nah und Fern,

das Untere Ilmtal ist eine Region mit beachtlichem Reichtum. Natur und Kultur bieten Raum für unzählige Entdeckungen. Eingestreut in eine idyllische Landschaft finden sich zahlreiche Dorfkirchen mit besonderem Charme und starker Ausstrahlung. Dahin laden wir Sie ein!

Dank des gemeinsamen Engagements des Kulturnetzwerks der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland und Kirchengemeinden der Region ist ein äußerst attraktives kulturelles Programm entstanden. Es will Sie mit auf die Reise nehmen: An Orte, die manchem bislang vielleicht verborgen geblieben sind. Zu Schätzen, die mancher da wohl kaum vermutet.

Lassen Sie sich inspirieren, überraschen, verzaubern von sehr unterschiedlichen künstlerischen Angeboten. Sie alle sind mit viel Herzblut für Sie zusammengestellt. Und nicht zuletzt können sich Kunst und Kultur im Rahmen des Festivals als Brücke der Begegnung von Menschen untereinander und mit den Kirchen, Kleinodien der Region, erweisen.

Sie sind uns herzlich willkommen!



**NIEDERTREBRA** **10.9.2017**

19.30 Uhr **Gospelchor Apolda**  
Freude – Energie – Emotionen  
► **Reformationskirche Niedertrebra**  
Dorfstr. 51 · 99518 Niedertrebra



#### Gospelchor Apolda

Seit Februar 2013 gibt es in Apolda einen Gospelchor, der das kulturelle Leben unserer Kreisstadt bereichern möchte. Die musikalische Leitung hat Carola Zeller. Wir bieten ein abwechslungsreiches Programm an und wollen Freude, Energie und Emotionen, die die Musik uns schenken kann, weitergeben. Hier steht der Spaß im Vordergrund – trotzdem sind alle mit Ernst und Eifer dabei. Natürlich haben wir auch ruhige, besinnliche Songs im Repertoire, so richtig was für die Seele und den Seelenfrieden. Die Lieder sind modern, mehrstimmig, einprägsam, vielseitig und kurzweilig.

#### REFORMATIONSKIRCHE

- 1750 auf den Resten eines Vorgängerbaus neu errichtet
- 1789 erfolgte der Einbau der Orgel
- besonders sehenswert ist der mittelalterliche Schnitzaltar



**MATTSTEDT** **12.9.2017**

19.30 Uhr **Die deutsche Sprache ist ein Witz**  
Kabarett mit Ulf Annel, Erfurt  
► **Kirchengemeinde St. Marien**  
Lindengasse 4 · 99510 Mattstedt



#### Die deutsche Sprache ist ein Witz oder: Kummerschluss mit Schlummerkuss

Der Erfurter „Arche“-Kabarettist Ulf Annel entführt auf die Wortspielwiese, wo ein einziger Buchstabe die Welt verändern kann. Ein amüsanter Abend, der so manches Publikum dazu brachte, wieder Freude an der Muttersprache unseres Vaterlandes zu haben. Mit von der Partie – oder heißt es Party? – Liedermacher Björn Sauer von „Kalter Kaffee“ mit frischen, frechen, wortverspielten Songs.

#### ST. MARIEN

- Baubeginn um 1000
- Langhaus 1707 erneuert
- drei Glocken, Marienglocke von 2006
- Innensanierung in den 1980-er Jahren
- Außensanierung 2016 abgeschlossen



**OßMANNSTEDT** **13.9.2017**

18.00 Uhr **Führung durch den Ort**  
Treffpunkt Peterskirche  
19.30 Uhr **Orgelkonzert**  
mit Prof. Michael Kapsner, Weimar  
► **Peterskirche Oßmannstedt**  
Ferdinand-Gerstung-Platz 5  
99510 Oßmannstedt



#### Michael Kapsner

studierte in Wien und Freiburg u. a. Orgel, Klavier, Dirigieren und Kirchenmusik. Seit seiner Jugend umfangreiche Konzerttätigkeit als Organist, Improvisateur und Cembalist. Preisträger bei mehreren internationalen Wettbewerben (u. a. Bach-Preis Brügge 1985). Seit 2004 Professor für Orgel und Improvisation an der Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar.

#### PETERSKIRCHE

- 1297 urkundliche Ersterwähnung der Kirche
- spätgotischer Bau (15./16. Jahrhundert)
- drei Glocken, die kleinste von 1999
- 2010 restaurierte Witzmann-Orgel
- 2016/17 Innensanierung



**BAD SULZA** **16.9.2017**

16.00 Uhr **Kindermusical „Martin Luther“**  
Kinderkantorei Apolda/Bad Sulza  
(mit Instrumentalensemble)  
► **Stadtkirche St. Mauritius Bad Sulza**  
Kirchstr. 12 · 99518 Bad Sulza



#### Kinderkantorei Apolda/Bad Sulza Kindermusical „Martin Luther“

Die Kinderkantorei Apolda unter der Leitung von Kreiskantor Mike Nych und die Kinderkantorei Bad Sulza unter Leitung von Kantorin Ines Peter haben sich zusammengeschlossen und bringen ein Musical für ein vorwiegend junges Publikum zur Aufführung, das uns in moderner Form mit dem Leben und den Verdiensten Martin Luthers bekannt macht. Kulissen und Kostüme wurden in Eigenregie hergestellt. Das Werk versucht, Leben und Wirken Martin Luthers aus dem Blickwinkel der Kinder darzustellen. Es ist nicht das Ziel, eine evangelische Heiligenverehrung zu installieren, sondern kindlich nachvollziehbar zu machen, was Luther dazu gebracht hat, seinen Weg zu gehen. Dabei ist es ein besonderes Anliegen, die Lebenssituation der Kinder seiner Zeit einzubeziehen.

#### ST. MAURITIUS

- zu Beginn des 18. Jh. nach einem großen Stadtbrand in schlichtem Barockstil wieder aufgebaut
- wahrscheinlich gab es bereits im 11. Jh. eine Kapelle des heiligen Mauritius an dieser Stelle
- 1722 bis 1726 Ergänzung mit dem Westturm, außerdem neue Glocken
- der Turm wird von einer Wetterfahne mit dem Wappen der Wettiner gekrönt